Jahresberichtsheft

Turngau Mannheim

2019

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ob Fußball, Tennis oder Leichtathletik: Sport macht fit, stark und selbstbewusst. Daher unterstützen wir von der VR Bank Rhein-Neckar den Breitensport in der Metropolregion Rhein-Neckar – aus Überzeugung und bereits seit vielen Jahren.

Mehr unter vrbank.de oder Telefon 0621 1282-0

VR Bank Rhein-Neckar eG

INHALTSVERZEICHNIS

MITGLIEDSZAHLEN 2

EHRENTAFEL DER MEISTER 2

IN MEMORIAM 4

BTB REGIONAL 5

LEISTUNGSZENTRUM MANNHEIM 7

BEREICHSVORSTAND WETTKAMPFSPORT 10

RESSORT GERÄTTURNEN 10
FACHBEREICH GERÄTTURNEN MÄNNLICH 10
FACHBEREICH GERÄTTURNEN WEIBLICH 10
KAMPFRICHTERWART MÄNNLICH KM- UND P-ÜBUNGEN 10
KAMPFRICHTERWART WEIBLICH KM- UND P-ÜBUNGEN 10
GAULIGA 11
RESSORT GYMNASTIK 14
FACHBEREICH RHYTMISCHE SPORTGYMNASTIK 14
FACHBEREICH GYMNASTIK UND TANZ /DANCE 14
RESSORT TURNSPIELE 15
FACHBEREICH FAUSTBALL 15
FACHBEREICH PRELLBALL 17
RESSORT INDIVIDUALSPORTARTEN 18
FACHBEREICH ROPE SKIPPING 18
FACHBEREICH TRAMPOLIN 19
FACHBEREICH RHÖNRAD 20
FACHBEREICH CARPOEIRA 21

BEREICHSVORSTAND TURNEN, FREIZEIT- UND GESUNDHEITSSPORT (GYMWELT) 22

RESSORT FREIZEITSPORT 22
FACHBEREICH ERWACHSENE 22
FACHBEREICH SENIOREN 22
FACHBEREICH GESUNDHEITSSPORT 25
FACHBEREICH SCHNEESPORT 26
FACHBEREICH WANDERN 28

RESSORT PROJEKTE, VORFÜHRUNGEN UND SHOW 29
FACHBEREICH SHOW UND AUFFÜHRUNG 29
FACHBEREICH TURNFEST 29

BEREICHSVORSTAND LEHRWESEN 30

BEREICHSVORSTAND VEREINS- UND MITARBEITERENTWICKLUNG 30

BEREICHSVORSTAND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT 31

RESSORT HOMEPAGE 31
RESSORT PUBLIKATIONEN 31
RESSORT PRESSEARBEIT 31
RESSORT KOMMUNIKATION 31

TURNERJUGEND 32

GAUJUGENDVORSTAND 32
JUGENDLEITERIN UND JUGENDLEITER 32
SCHÜLERTURNWARTIN UND SCHÜLERTURNWART 32
GAUJUGENDFACHBEREICHE 33
FREIZEIT UND LAGER 33
KAMPFRICHTER MÄNNLICH 34
KAMPFRICHTER WEIBLICH 34
WETTKAMPFBERECHNUNG 34
SCHNEESPORT JUGEND 34
BEISITZER UND KOOPTIERTE MITGLIEDER 34

EHRENRAT 35

ÄLTESTENRAT 35

DANKSAGUNG 35

MITGLIEDSZAHLEN

	Turngau	*Anzahl Vereine gesamt*	*Mitglieder 2019 gesamt*	*Differenz zum Vorjahr*	
				absolut	in Prozent
1	Badischer Schwarzwald-Turngau	59	24.320	140	0,58%
2	Breisgauer Turngau	131	57.216	1.126	2,01%
3	Hegau-Bodensee-Turngau	87	37.639	168	0,45%
4	Markgräfler-Hochrhein-Turngau	110	36.204	-429	-1,17%
5	Turngau Mittelbaden-Murgtal	72	37.344	-133	-0,35%
6	Ortenauer Turngau	93	41.798	129	0,31%
7	Elsenz-Turngau Sinsheim	52	15.540	142	0,92%
8	Turngau Heidelberg	71	30.871	1.001	3,35%
9	Karlsruher Turngau	134	49.977	-221	-0,44%
10	Kraichturngau Bruchsal	45	22.266	262	1,19%
11	Main-Neckar-Turngau	143	34.224	749	2,24%
12	**Turngau Mannheim**	**86**	**39.065**	**-294**	**-0,75%**
13	Turngau Pforzheim-Enz	54	23.191	385	1,69%
	Gesamt	**1.137**	**449.655**	**3.025**	**0,68%**

EHRENTAFEL DER MEISTER

FAUSTBALL (MIT DER NATIONALMANNSCHAFT)

Nick Trinemeier	TV 1880 Käfertal	1. Platz Weltmeisterschaft Winterthur (Schweiz)

ROPE SKIPPING

AKIII-Quintett **Leni Bitz** **Maja Haubenhofer** **Louisa Ivanovic** **Luisa Schwind** **Paula Skorzinski**	TSG Seckenheim	1. Platz bei den deutschen Teammeisterschaften in Wuppertal

VORSTAND

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nach zweijähriger Amtszeit steht im Februar beim Gau-Turntag in Ladenburg der Vorstand des Turngau Mannheim zur Neu- bzw. Wiederwahl. Mein Dank geht an den gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit in den letzten beiden Jahren. Wir werden einige Vorstandsmitglieder verabschieden und mehrere Vorstandsämter sind neu zu besetzen.

Schon beim Gau-Turntag 2018 war es uns leider nicht möglich für alle ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Nachfolger zu finden. Aus heutiger Sicht konnten für folgende Bereichsvorstände noch keine Mitarbeiter gewonnen werden:

- Stellvertretende*r Vorsitzende*r
- BV Vereins- und Mitarbeiterentwicklung
- BV Wettkampfsport
- BV Turnen, Freizeit- und Gesundheitssport (GYMWELT)

Auch die Gau-Fachwarte, die mit dem Vorstand zusammen den Gau-Turnrat bilden, stehen zur Neu- bzw. Wiederwahl. Auch hier sind nicht alle Fachbereiche besetzt. Sollten wir im Februar keine Nachfolger finden, werden wichtige Vorstands- und Fachwartposten weiter unbesetzt sein. Wichtige Aufgaben aus diesen nicht besetzten Bereichen müssen dann von den restlichen Vorstandsmitgliedern erledigt werden, was verhindert sich intensiv um den eigenen Bereich zu kümmern und diesen weiter zu entwickeln. Es ist somit wichtig, Mitarbeiter für die unbesetzten Vorstandsposten zu finden. Hier sind auch die Mitgliedsvereine aufgerufen in ihren Reihen geeignete Kandidaten zu suchen, die dann im Gau-Vorstand für unsere Vereine im Turngau aktiv werden. Es sollte im Interesse der Vereine liegen, dass jeder Verein, der am Wettkampfgeschehen oder an sonstigen Aktivitäten im Turngau teilnimmt, auch personell in den Gremien vertreten ist.

Eine erfreuliche Entwicklung hat es bei der Turnerjugend im Turngau bei den Wahlen im Januar 2020 gegeben: sowohl die Jugendleiterposten als auch fast alle Vorstandsposten im Jugendvorstand konnten besetzt werden. Wir wünschen dem neubesetzten Jugendvorstand viel Erfolg.

BTB-Regional wird nun in allen 13 Turngauen in ganz Baden gelebt. Regional platzierte und daher wohnortnahe Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen werden von unseren Vereinen gut angenommen. Erstellung und Auswertung von statistischem Zahlenmaterial und Unterstützung bei Fragen der Vereinsentwicklung und Vereinsberatung sind Schwerpunkte von BTB-Regional, die noch nicht so bekannt sind und in den nächsten Jahren sicher verstärkt abgerufen werden. Der Regio-Stammtisch im Rahmen von BTB-Regional, der drei Mal im Jahr abwechselnd in den Turngauen durchgeführt wird, bietet den Vereinen zusätzlich die Möglichkeit miteinander in lockerer Atmosphäre zu kommunizieren und sich an diesem Abend zu einem ausgewählten Thema auszutauschen. Hier könnte das Interesse unserer Turngauvereine besser sein.

Im Jahr 2022 wird der Turngau Mannheim 150 Jahre alt. Um die Jubiläumsfeierlichkeiten zur 150-Jahrfeier im Turngau zu planen, haben wir eine Projektgruppe gebildet, um bereits heute die Weichen fürs Jubiläumsjahr zu stellen.

Zum Jahreswechsel sind wir mit der Turngau-Geschäftsstelle umgezogen. Wir haben unser Kellerbüro in Seckenheim verlassen und haben in einem Büro-Gebäude in Edingen-Neckarhausen einen Raum angemietet. Der Umzug war überfällig. Der bislang genutzte Kellerraum in Seckenheim wurde trotz seiner schönen Ausgestaltung nicht mehr den Erfordernissen gerecht, da unsere Geschäftsstelle mittlerweile einmal pro Woche personell besetzt ist. Auch Sitzungen finden zunehmend häufiger dort statt. Für den April planen wir eine kleine Einweihungsfeier.

Eine ereignisreiche Zeit steht vor uns. Mit der vorhandenen Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Gau-Vorstand und im Gau-Turnrat sowie dem Willen etwas zu bewegen, werden wir uns auch im neuen Jahr zuversichtlich den Aufgaben stellen und diese bewältigen, wenn vielleicht auch nicht ganz in dem Umfang, wie wir uns das alle wünschen.

Euer

Werner Mondl

IN MEMORIAM

Auch im Turn- und Sportjahr 2019 mussten wir von Menschen Abschied nehmen, die nicht nur in ihren Familien und in Ihren Vereinen, sondern auch in unserem Turngau große Lücken hinterlassen. Ihnen, sowie allen hier nicht genannten Turnschwestern und -brüder, werden wir stets ein ehrendes Andenken bewahren

RALPH WAIBEL

Langjähriger engagierter Vorsitzender des SV 98/07 Seckenheim, ein Streiter für die Jugend, ein politisch aktiver Mensch; so werden ihn sehr viele Menschen in guter Erinnerung behalten. Viel zu früh musste er nach kurzer schwerer Krankheit im Mai 2019 von uns gehen. Der SV 98/07 Seckenheim und alle, die in Kontakt mit ihm standen, verlieren einen Menschen, der immer ansprechbar war und für jeden und alles ein offenes Ohr hatte.

MANFRED ZAHN

Der TV Altlußheim musste im September 2019 von ihm Abschied nehmen. Er war seit 1958 Vereinsmitglied und versah mehrere Jahre das Amt des Kinderturnwartes. Sowohl im Turnsport wie auch in der Leichtathletik war er sportlich aktiv. Noch bis ins hohe Alter vertrat er den TV Altlußheim engagiert und erfolgreich bei Turn- und Sportfesten; unter anderem auch beim Deutsche Turnfest 2017 in Berlin.

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen.

Albert Schweizer

ANGELIKA OTT-HARTMANN

Sie hatte sich zusammen mit ihrem Mann Günter dem Schneesport verschrieben. Beim TV Edingen war sie Mitbegründerin der Ski-Abteilung und kümmerte sich lange Jahre um die Finanzen der Abteilung, war Übungsleiterin und organisierte Freizeiten. Im Alter von nur 64 Jahren musste sie im Oktober 2019 von uns gehen. Der TV Edingen verlor mit ihr einen engagierten Menschen, der sicherlich unvergessen bleiben wird.

KLAUS HEIDRICH

Der HSV Hockenheim musste im Dezember 2019 von seinem Ehrenmitglied Abschied nehmen. Er war seit 50 Jahren aktives Mitglied der Turnabteilung. Über die Jahre engagierte er sich in verschiedenen Ehrenämtern für seinen HSV und wirkte bei der Jubiläumsschrift zum 100jährigen Vereinsbestehen mit. Der HSV verliert mit ihm einen lieben und wertvollen Menschen.

Heike Mößner-Koch

BTB Regional in der Region 1: Rhein-Neckar – Ein Rückblick auf 2019

Wir blicken auf ein tolles und volles BTB Regional Jahr bei Euch in der Region in Eurem Turngau zurück. Viele verschiedenen Veranstaltungsformate an den unterschiedlichen Orten konnten angeboten und von Euch besucht werden.

Insgesamt fanden sieben **RegioTÜFs (regionale Trainer und Übungsleiterfortbildungen)** statt. Das „kleinste" Bildungsformat, mit drei intensiven Stunden zu interessanten Praxisthemen für die eigenen Übungsstunden finden vor Ort ganz nah statt. Die Themen in diesem Jahr boten für jeden etwas:

- Umgang mit Sportverletzten
- Functional &Cross Training
- Kurssystem und Wellness
- Bewegte Senioren
- Spiel und Spaß im Kinderturnen
- Parkour und Airtrack
- Turnen im Stationsbetrieb

Auch die **Regio-Stammtischthemen** boten ein vielfältiges Angebot vor Ort. Es sind vor Ort alle Interessierten und Vereins Führungskräfte eingeladen. Das Motto der Stammtische auszutauschen, diskutieren, miteinander und voneinander Lernen wird gelebt. Den Blick „über den eigenen Tellerrand" zu wagen und im Gespräch miteinander und voneinander zu lernen sind diesen geselligen Abenden mittlerweile durchaus zuzuschreiben. Die Themen in diesem Jahr waren hier: Mitarbeitergewinnung, Vielfalt der Vereinsveranstaltungen und Sportangebote für die Jugend.

Das diesjährige stattfinden **Abendseminar** zum Thema „Organisation eines Vereinsjubiläums" konnte viele begeistern, denn viele Vereine feiern in den nächsten Jahren tolle Jubiläen und die Teilnehmer holten sich hier viele praktische Tipps zur Planung und Umsetzung.

Neben den beschriebenen und bekannten Angeboten die vor Ort für Euch, unsere Mitgliedsvereine, einen Mehrwert bedeuten sollen gibt es nach wie vor das Angebot der **individuellen Vereinsberatung.** Hier ist BTB-Regionalteam gerne auch Euer Ansprechpartner vor Ort: ihr wollt die Zukunft mit Eurem Verein aktiv gestalten? Euch einen Tag für Euren Verein Zeit nehmen? Aus dem Sitzungsalltag einmal ausbrechen und gemeinsam in Eurem Team an Eurer Vereinszukunft denken? Eure Angebote für Eure Mitglieder weiter entwickeln? - Hier begleiten wir Euch gerne! Auch konnte das Team der Vereinsberater durch Vereinsberater Assistenten vor Ort aus Eurem Turngau ergänzt werden. Nutzt diese Chance und sprecht uns an!

Der Main-Neckar Turngau konnte in diesem Jahr erfolgreich in unsere BTB Region aufgenommen werden: ein Regio-TÜF und ein Stammtisch fanden statt und wurde auch regional genutzt. Allerdings sind Wege ab und an eine Herausforderung und können evtl. durch Fahrgemeinschaften doch gemeinsam gemeistert werden.

Erfolgreich ging im November **die BTB-Regional Homepage** online (www.btb-regional.de). Hier findet ihr viele interessante Inhalte, die aus den Ideen der Gremien von BTB Regional entstehen und natürlich auch den Themen, die ihr uns mitgebt. Ihr findet unter anderem im Download Bereich des Serviceteils:

- Handreichung zur Gestaltung einer Beitragserhöhung
- Handreichung zur Übungsleitervergütung
- Checkliste ÜL Gewinnung
- …und vieles mehr

Rebekka Ulrich

EINDRÜCKE DER VERANSTALTUNGEN IM JAHR 2019:

RegioTÜF: Wellness und Kurssystem in Hemsbach.

Hier: Überreichung des Gewinns der durch vom Turngau Mannheim bereitgestellt und überreicht wurde.

Regio-Stammtisch: Vielfalt der Vereinsveranstaltungen in Königshofen

RegioTÜF: Turnen im Stationsbetrieb in Bammental

MIT NEUEN KRÄFTEN IN DIE ZUKUNFT DER TG MANNHEIM

Bereits zum Jahresbeginn galt es erneut unerwartete personelle Veränderungen zu kompensieren.

Cheftrainer Dmitriy Lepekha, der erst seit April 2018 im Amt war, kündigte aus familiären Gründen seinen Vertrag beim Badischen Turnerbund. Nachdem dies bereits der dritte Cheftrainerwechsel am Stützpunkt bedeutete, war nur logisch eine interne Lösung anzustreben. Nach Prüfung aller eingegangenen Bewerbungen wurde gemeinsam mit dem BTB entschieden, Alina Korrmann (Rothardt) als neue Cheftrainerin zu installieren. Alina Korrmann war bereits als Kaderturnerin am Mannheimer Leistungszentrum, ist hier auch seit Jahren als Trainerin tätig, verfügt über die höchst mögliche Trainer-Lizenz dieser Sportart und steht aktuell vorm Abschluss als Diplomtrainerin an der Sporthochschule Köln.

Die erste Vorsitzende Petra Umminger konnte aus privaten Gründen nicht länger ihr Amt ausfüllen. Damit verlor die Turngemeinschaft Mannheim eine langjährige Größe im Vorstand und wichtige Ansprechpartnerin sowohl für alle Mitglieder im Verein als auch auf Verbandsebene. Als neue Vorsitzende konnte Kornelia Gropp gewonnen werden, die bereits im Festausschuss innerhalb des Vereins so einiges bewegte. Zudem wurden die Verantwortlichkeiten innerhalb des Vorstandes aufgeteilt. Sowohl Christine Klumpp als Vorstand Finanzen wie auch Joachim Fichtner als Vorstand Sport, haben zusätzlich wichtige Aufgabengebiete übernommen.

1. TGM-Akademie

Es wurden einige neue Stellen und Positionen geschaffen, welche schnell besetzt werden konnten.

Gleich im Januar wurde eine wichtige, neu geschaffene Position, innerhalb der TGM-Akademie besetzt. Sportpsychologin Laura Giessing, seit 2018 Doktorandin am Institut für Sport und Sportwissenschaft der Universität Heidelberg, wird künftig die Kader-Athletinnen am Mannheimer Stützpunkt unterstützen um die Anforderungen zwischen Leistungssport, Schule und Ausbildung oder auch sozialen Anliegen, stressfreier meistern zu können.

Seit 1.März 2019 konnte auch das Trainerteam erweitert werden. Anna Sackmann, zuvor Trainerin an der Turntalentschule in Heidelberg, wurde fest verpflichtet und wird insbesondere im Nachwuchsbereich als Trainerin arbeiten. Zudem wird sie Aufgaben als Sichtungsbeauftragte übernehmen und auch zunehmend mit den Turnvereinen in der Region zusammenarbeiten.

Ebenfalls seit März 2019 hat die Geschäftsstelle mit Liudmila Ullrich eine neue Mitarbeiterin, welche sich schnell eingearbeitet hat und schon heute viele wichtige administrative Aufgaben übernimmt. Hier haben die Verantwortlichen eine notwendige Entscheidung getroffen um künftig professioneller arbeiten zu können.

Seit September 2019 wurde mit Marcus Menne, über den Badischen Turnerbund, die Position eines Standort-Mangers geschaffen, welcher direkt am Bundesstützpunkt in Mannheim arbeitet. Marcus Menne wird sich vor allem um sämtliche Belange, außerhalb des Trainingsbetriebes, der Bundeskader-Turnerinne kümmern. Ein weiterer wichtiger Baustein der in das Konzept der TGM-Akademie integriert werden konnte.

2. Erfolge 2019

Für unsere Nachwuchsturnerinnen begann das Wettkampfjahr ebenfalls furios. Wie auch in den vergangenen Jahren hatten wir wieder ein sehr junges Team in der badischen Oberliga am Start, um den Turnerinnen die Möglichkeit zu geben, Wettkampferfahrung zu sammeln und neu erlernte Elemente auszuprobieren. Auch wenn sie oft größentechnisch den anderen Mannschaften unterlegen sind, beweisen sie bei jedem einzelnen Wettkampf, dass sie ihnen dennoch leistungsmäßig überlegen sind. So konnte die Mannschaft auch in diesem Jahr alle Wettkämpfe gewinnen und erneut den Titel „Oberliga-Meister“ erringen.

TGM Oberligameister 2019
Von links: Line Mayer, Alessia Heuser, Silja Stöhr, Janoah Müller, Annabell Gropp, Julia Goldbeck

Unsere Jüngsten starteten mit dem traditionellen Maskottchen-Wettkampf in Lahr in das neue Jahr. Insgesamt gingen hier 22 Turnerinnen im Alter zwischen 5 und 9 Jahren an den Start. Ein Sieg, zwei weiteren Treppchen-Plätze und vielen tollen Platzierungen waren die Ausbeute.

Beim RTB-Pokal in Essen und dem Spieth-Cup in Berkheim konnten sich die Nachwuchsathleten jeweils mit der nationalen Konkurrenz messen. In Essen glänzten vor allem Line Mayer (AK 10) und Silja Stöhr (AK 11) jeweils mit Platz 2. Julia Goldbeck (AK 11) und Janoah Müller (AK 12) verpassten mit Platz 4 nur knapp das Podest. Das tolle Ergebnis rundeten Lilly Klumpp (5./AK 9), Juno Hoppe (15./AK 9), Emilia Seip (17./AK 9) und Alessia Heuser (6./AK 12) ab. In Berkheim wurde das Ergebnis sogar noch getoppt, denn alle teilnehmenden Turnerinnen konnten sich in ihrer jeweiligen Altersklasse auf dem Podest platzieren. Den Sieg bei den 12-jährgen sicherte sich Alessia Heuser. Jeweils Platz 2 erturnten sich Julia Goldbeck (AK 11), Janoah Müller (AK 12) und Laeticia Gloger (AK 16+). Line Mayer platzierte sich in der Altersklasse 10 auf dem 3. Platz.

Bei den diesjährigen Baden-Open in Herbolzheim, gingen gleich elf Turnerinnen aus der Mannheimer Talentschmiede an den Start. Für viele Mädchen war dies der erste Wettkampf mit ihren neuen Übungen, wodurch sie noch sehr aufgeregt waren.

Folgende Platzierungen belegten unsere Turnerinnen: AK 7: Ella Drißler (4.), Sanja Roczanski (15.), Lena Teske (20.) AK 8: Susanna Dzhaferov (7.), Esther Michler (8.), Merle Weber (10.), Samia Heyer (13.) AK 9: Lilly Klumpp (2.), Juno Hoppe (7.), Emilia Seip (10.), Feenia Mormone (14.)

Erstmals wurde in diesem Jahr in den Altersklassen 7-11 die Baden-Württembergische Nachwuchsmeisterschaften durchgeführt. Knapp 100 Mädchen zeigten an diesem Wochenende in Berkheim ihr Können. Auch unser Nachwuchs konnte erneut tolle Platzierungen erzielen.

1. Platz: Line Mayer (AK 10) und Julia Goldbeck (AK 11) 2. Platz: Susanna Dzhaferov (AK 8)

Weitere Platzierungen: AK 7: Ella Drißler (10.), Viktoria Heterle (17.), Sanja Roczanski (18.), Lena Teske (32.) AK 8: Esther Michler (9.), Merle Weber (14.), Samia Heyer (22.) AK 9: Emilia Seip (8.), Juno Hoppe (10.), Feenia Mormone (20.)

Die Deutschen Jugendmeisterschaften fanden in diesem Jahr im badischen Bretten statt. Hier gingen erstmals Alessia Heuser und Janoah Müller an den Start. Mit Platz 4 verpasste Alessia nur knapp das Podest im Mehrkampf. Auch im Bodenfinale musste sie sich mit Platz 4 zufriedengeben. Im abschließenden Barrenfinale konnte sie dann doch noch die ersehnte Medaille sichern und freute sich am Ende über den 2. Platz. Janoah schaffte es im Mehrkampf auf einen guten 10. Platz

Aufgrund ihrer tollen Ergebnisse bei den Deutschen Jugendmeisterschaften, durfte Alessia Heuser mit den Baden-Württembergischen Auswahl zum traditionellen „4 Motoren für Europa“ Wettkampf fahren. Dieser fand in diesem Jahr im italienischen Cassano d’Adda in der Nähe von Mailand statt. Der Wettkampf, der in den 4 Disziplinen Turnen männlich, Turnen weiblich, Rhythmische Sportgymnastik und Trampolin ausgeturnt wird, war für Alessia der erste internationale Einsatz. Die jungen Turnerinnen konnten sich am Ende den 4. Platz sichern. Das gesamte Team Baden-Württemberg durfte sich aber über den Gesamtsieg und den Wanderpokal freuen. Zudem erhielt Alessia noch eine Auszeichnung, da sie die jüngste Athletin aller Disziplinen war. Für die noch 12-jährige Turnerin war dieser Wettkampf eine tolle Erfahrung mit vielen Eindrücken.

In der zweiten Jahreshälfte stehen traditionell der Bundeskadertest des Deutschen Turnerbundes sowie der Landeskadertest des Badischen Turnerbundes im Mittelpunkt der Athletinnen. Hier gilt es sich für einen der Kaderplätze zu qualifizieren. Unsere Nachwuchsturnerinnen waren sehr erfolgreich.

Bundeskader: Alessia Heuser und Janoha Müller beide AK 13 wurden in den N1-Kader berufen. Silja Stöhr, Julia Goldbeck, beide AK 12 und Lina Mayer AK 11, stehen alle drei im N2-Kader. Camilla Eberle AK 12 hat es in den Talentkader geschafft.

Landeskader: Lilly Klummp AK 10 sowie Esther Michler, Luna Zimmermann und Susanna Dzhaferov, alle drei AK 9, wurden in den Landeskader Baden-Württemberg berufen. Ella Drißler und Viktoria Heterle, beide AK 8, haben es in den Förderkader das Badischen Turnerbundes geschafft.

3. Veranstaltungen

Das Jahr 2019 wurde von einigen erfolgreichen Veranstaltungen begleitet. Die VR-Talentiade wurde dieses Jahr gleich zweimal sehr erfolgreich durchgeführt.

Siegerfoto Sport im Quadrat 2019
von links: Platz 2 = TV Edigheim-Ludwigshafen, Platz 1 = Tanz- und Sportbühne Ludwigshafen, Platz 3 = Turntalentschule TBG Neulußheim

Auch die diesjährige Neuauflage von Sport im Quadrat, war ein voller Erfolg mit zahlreichen eingereichten Bewerbungen von Gruppen der unterschiedlichsten Sportarten. Nach einer Jury-Vorauswahl und einem öffentlichen Voting, standen die sechs Finalteilnehmer fest. Vor einer ausverkauften GBG-Halle wurde Sport und Show auf allerhöchstem Niveau geboten. Die zahlreichen Zuschauer waren begeistert, die Fans der Gruppen sorgten für reichlich Stimmung und am Ende bestimmten die Zuschauer die Sieger von Sport im Quadrat 2019. Platz 1 belegte mit Rhythem of Samba, die Wettkampfgruppe TV Edigheim-Ludwigshafen. Platz 2 - Danceformers - Tanz- und Sportbühne Ludwigshafen und Platz 3 - Rhythmische Sport Gymnastik, Turntalentschule TBG Neulußheim.

4. TG Mannheim 1.Bundesliga Frauen

TGM Bundesliga Team 2019
von links: Paula Verga Tarrago, Alessia Heuser, Janoah Müller, Bea Fichtner, Leaticia Gloger, Helene Schäfer

Ende 2018 zeichnete sich ab, dass wohl alle erfahrenen Topturnerinnen, aus dem Bundesliga-Team der TG Mannheim, ihre Karriere beenden werden. Zum Teil aus Verletzungsgründen, teilweise aber auch aus beruflichen Gründen. Es war fraglich ob die TGM überhaupt ein Leistungsfähiges Team stellen kann. Aus dem Team von 2018 verblieb lediglich Bea Fichtner sowie Muriel Klumpp und Florine Harder, welche aber ihren Trainingsumfang deutlich reduzierten und wenn überhaupt nur teilweise eingesetzt werden konnten. Leaticia Gloger, die noch 2018 für Eintracht Frankfurt startet, entschied sich künftig für die Quadrate-Stadt, da sie auch hier trainiert. Glücklicherweise konnte Paula Verga Tarrago überzeugt werden, weiter für die TGM an den Start zu gehen, obwohl die Deutsche Jugendmeisterin ihren Trainingsstandort nach Stuttgart verlegte. Aus der Talentschmiede der TGM-Akademie wurde das Team dann noch mit den beiden 12jährigen Nachwuchshoffnungen Alessia Heuser und Janoah Müller vervollständigt. Zudem konnte Helene Schäfer aus Chemnitz für das Team gewonnen werden, die jedoch bei den letzten beiden Wettkämpfen verletzt passen musste. Die Nachwuchsturnerinnen mussten es richten. Und das taten sie! Nach dem zweiten Wettkampf hatte das Mannheimer Team sogar Chancen das Finale zu erreichen, welches dann leider aus Verletzungsgründen verpasst wurde. Platz 6 sprang am Ende heraus und das Team hatte zu keiner Zeit irgendwelche Abstiegssorgen.

5. 1. + 2. Bundesliga der Frauen “Drei Johr in Monnem“

Da ist den Verantwortlichen der TG Mannheim ein besonderer Coup gelungen, die Frauen-Bundesliga der Kunstturnerinnen, ab 2020 bis 2022, gleich drei Jahre hintereinander in die Quadrate-Stadt zu holen. Der erste Termin steht bereits fest. Am 10. Oktober 2020 kommen die ganzen Stars wie Eli Seitz, Kim Bui, Tabea Alt, Leah Grießer, Pauline Schäfer, Sophie Scheder, Sarah Voss, Emelie Petz und viele-viele mehr, um in der Mannheimer GBG-Halle an die Geräte zu gehen. Ein Termin den sich die Region bereits heute fett im Kalender des neuen Jahres anstreichen sollte. Das junge Team der TG Mannheim wird sich mit den ganzen Superstars messen und selbstverständlich Paroli bieten.

Turngemeinschaft Mannheim 1975 e.V.

Bundestützpunkt
Landesleistungszentrum Mannheim für das weibliche Kunstturnen im Sportpark Mannheim DTB/BTB
Turn-Talentschule Mannheim

FACHBEREICHE

BEREICHSVORSTAND WETTKAMPFSPORT

DERZEIT LEIDER NICHT BESETZT ☹

- Ressort Gerätturnen
- Ressort Gymnastik
- Ressort Turnspiele
- Ressort Individualsportarten
- Ressort Mehrkämpfe

RESSORT GERÄTTURNEN

FACHBEREICH GERÄTTURNEN MÄNNLICH

DAS AMT IST DERZEIT LEIDER NICHT BESETZT ☹

FACHBEREICH GERÄTTURNEN WEIBLICH

DAS AMT IST DERZEIT LEIDER NICHT BESETZT ☹

KAMPFRICHTERWART MÄNNLICH KM- UND P-ÜBUNGEN

HANS BRAUN H.BRAUN@TURNGAU-MANNHEIM.DE

KAMPFRICHTERWART WEIBLICH KM- UND P-ÜBUNGEN

DAS AMT IST DERZEIT LEIDER NICHT BESETZT ☹

GAULIGA

UTE FISCHER	**U.FISCHER@TURNGAU-MANNHEIM.DE**
KERSTIN FISCHER (LIGA-A-WEIBLICH)	K.FISCHER@TURNGAU-MANNHEIM.DE
HEIKE WOLFF (LIGA-B-WEIBLICH)	H.WOLFF@TURNGAU-MANNHEIM.DE
TANJA HUBBUCH (LIGA-C-WEIBLICH)	T.HUBBUCH@TURNGAU-MANNHEIM.DE
KERSTIN FISCHER (LIGA-D-WEIBLICH)	K.FISCHER@TURNGAU-MANNHEIM.DE
UTE FISCHER (LIGA-E-WEIBLICH)	U.FISCHER@TURNGAU-MANNHEIM.DE
ERIC OMMERT (LIGA-MÄNNLICH)	E.OMMERT@TURNGAU-MANNHEIM.DE

Gauligaobfrau Ute Fischer und ihr Team, durften an der Ligatagung beim Gastgeber TSG Weinheim im Hector-Sportzentrum zwölf Vereinsvertreter begrüßen. Mit der männlichen Liga waren zu Beginn 42 Mannschaften für alle Ligen gemeldet. Doch leider mussten einige Vereine vor Beginn der ersten Wettkämpfe wegen verletzter Turnerinnen wieder Mannschaften zurückziehen.

Unsere jüngsten, die weibliche E-Liga Jahrgang 2011 und jünger, turnten gemäß Ausschreibung eine gemeinsame Vor- und Rückrunde. In diese Liga hatten fünf Vereine mit insgesamt sechs Mannschaften gemeldet. Die Vorrunde wurde am 13.07. bei der DJK Hockenheim ausgetragen. Den Rückrundenkampf am 13. Oktober richtete der HSV Hockenheim aus. Unsere Kleinsten zeigten schon super Leistungen und waren mit Eifer dabei!

Am 16.11. fanden in der Sporthalle des Werner-Heisenberg-Gymnasiums in Weinheim die Endkämpfe der B, C und D-Ligen statt. Vormittags starteten die B- (acht Mannschaften) und D-Liga (zwölf Mannschaften). Nachmittags die C (acht Mannschaften). Durch diese Teilung konnten die Wettkämpfe reibungslos und fast im vorgesehenen Zeitplan durchgeführt werden. Alle Wettkämpfe liefen über ein eigenes Kampfgericht, so dass 48 Kampfrichter im Einsatz waren. Tanja Stephan kümmerte sich um die Einteilung und den reibungslosen Ablauf. Die Siegerehrungen wurden von den Verantwortlichen des Turngau Mannheim durchgeführt.

Auch Heike Mößner-Koch ließ es sich nehmen vom Gauvorstand Ihre Grüße zu übermitteln und persönlich allen Verantwortlichen und teilnehmenden Vereinen zu danken.

Am 15. Dezember hatten die Erst- und Platzierten Mannschaften der B-Liga die Möglichkeit in die Regio-Klasse aufzusteigen. Es war nur dem Tabellenzweiten, dem TV Schwetzingen möglich hier zu starten. Schwetzingen gelang der Aufstieg.

Ergebnisse weibliche Ligen

E-Liga	**Gerätepunkte**	**Punkte**	
TSG Seckenheim	69 : 11	18 : 02	1. Platz
TV Neckarau	62 : 18	16 : 04	2. Platz
DJK Hockenheim	61 : 19	14 : 06	3. Platz
TV Brühl I	26 : 54	08 : 12	4. Platz
TV Brühl II	20 : 60	04 : 16	5. Platz
HSV Hockenheim	02 : 78	00 : 20	6. Platz

D-Liga /getrennte Vorrunden	Gerätepunkte	Punkte	
TSG Weinheim I	94 : 18	26 : 02	1. Platz
TV Neckarau	93 : 19	24 : 04	2. Platz
TSG Ketsch	90 : 22	22 : 06	3. Platz
TSG Seckenheim	88 : 24	22 : 06	4. Platz
DJK Hockenheim	71 : 41	18 : 10	5. Platz
SV Mörlenbach	67 : 45	18 : 10	6. Platz
TV Brühl	49 : 63	12 : 16	7. Platz
TSV Oftersheim	37 : 75	10 : 18	8. Platz
TV Schwetzingen	31 : 81	08 : 20	9. Platz
LSV Ladenburg	22 : 90	04 : 24	10. Platz
TSG Eintr. Plankstadt	16 : 96	04 : 24	11.Platz
TSG Weinheim II	10 : 102	00 : 28	12.Platz

C-Liga /getrennte Vorrunden	Gerätepunkte	Punkte	
TSG Seckenheim	78 : 02	20 : 00	1. Platz
TSG Weinheim	62 : 18	16 : 04	2. Platz
TSG Ketsch	60: 20	16 : 04	3. Platz
HSV Hockenheim	46 : 34	12 : 08	4. Platz
TSG Eintr. Plankstadt	26 : 54	06 : 14	5. Platz
LSV Ladenburg	20 : 60	06 : 14	6. Platz
TV Schwetzingen	28 : 52	04 : 16	7. Platz
TV Brühl	00 : 80	00 : 20	8. Platz

B-Liga	Gerätepunkte	Punkte	
TSG Weinheim	64 : 24	20 : 02	1. Platz
TV Schwetzingen	70 : 18	18 : 04	2. Platz
DJK Hockenheim	66 : 22	16 : 06	3. Platz
HSV Hockenheim	61 : 27	14 : 08	4. Platz
TSG Ketsch	47 : 41	10 : 12	5. Platz
LSV Ladenburg	28 : 60	08 : 14	6. Platz
TSG Eintr. Plankstadt	24 : 64	04 : 18	7. Platz
TV Brühl	16 : 72	04 : 18	8. Platz

Ergebnisse männliche Ligen

Dieses Jahr turnten die männlichen Ligen nochmals eine gemeinsame Vor- und Rückrunde. Drei Vereine mit fünf Mannschaften hatten in die B und C-Liga gemeldet.

Der Vorrundenkampf fand am 29.06. bei der TSG Heddesheim statt. Der Rückrundenkampf in Seckenheim. Die Turner der TG Heddesheim (B, C), der TSG Ketsch (B, C) und der TSG Seckenheim (C) traten motiviert an den Start. In der B-Liga turnten die Jungen im Jahrgang 2004 und jünger ihre Pflichtübungen P5 bis P7 im Sechskampf und in der C-Liga turnten die Jungen im Jahrgang 2007 und jünger ihre Pflichtübungen P3 und P4 im Vierkampf. Die Mannschaften zeigten hervorragende Leistungen und im

Vergleich zum Vorrundenkampf im Juni auch neue und schwierigere Übungsstufen, die sie sicher beherrschten. Das Publikum trug mit kräftigem Beifall zu einer harmonischen Wettkampfstimmung im Schlosssaal bei. Nach etwa zwei Stunden konnte die Siegerehrung von Ute Fischer (Gauligaobfrau), Heike Mößner-Koch (Gauvorstand) und Eric Ommert (Obmann männlicher Ligen) vorgenommen werden.

In der B-Liga siegte die TSG Ketsch (4:0) vor der TG Heddesheim (0:4) und in der C-Liga erturnte sich die TSG Seckenheim (8:0) den ersten Platz gefolgt von der TG Heddesheim (4:4) und der TSG Ketsch (0:8). Jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde, sowie die Erst- bis Drittpalzierten Medaillen und Pokale.

Allen Vereinen ein recht herzliches Dankeschön für das reibungslose Wettkampfjahr. Ebenso allen Ausrichtern, für die gemeinsamen Vor- und Rückrunden bzw. dem großen Endkampf der weiblichen Ligen!

Die neue Ausschreibung mit neuem Wettkampfmodus kann auf der Homepage vom Turngau Mannheim abgerufen werden.

Mein Team und ich freuen uns auf ein gutes Wettkampfjahr 2020 mit hoffentlich ebenso reger Teilnahme!

Ute Fischer

B-Liga

C-Liga

D-Liga

FACHBEREICH RHYTMISCHE SPORTGYMNASTIK

DR. EMANUELA BATKE E.BATKE@TURNGAU-MANNHEIM.DE

FACHBEREICH GYMNASTIK UND TANZ /DANCE

SILVIA SCHÄLER S.SCHAELER@TURNGAU-MANNHEIM.DE

DANCE DANCE DANCE

Das Kinderturnfest 2019 in Bruchsal war für viele Vereine eine tolle Möglichkeit Ihre Tänze und Choreographien auf der Bühne des Kinderturnfestes in Bruchsal zu zeigen. So war auch die Gruppe „Süßes Gift“ mit von der Party und konnte Ihren Tanz eindrucksvoll präsentieren.

Sport & Spiel am Wasserturm war auch in diesem Jahr wieder eine schöne rundum gelungene Veranstaltung. Unsere Vereine konnten Ihr Können auf der Rasenfläche am Lipsirad bestens zeigen. Die Kids der TSG Seckenheim zeigten in verschiedenen Alters Stufen Ihre Tänze und imponierten auch mit Ihren „kleinen Aktiven“, die zwischen fünf und sechs Jahre alt sind mit coolen Moves. Hip-Hop und Streetdance zeigte die Gruppe „NoStuff“ vom TV Neckarau auf aktuelle RNB Songs.

Etwas klassischer haben sich die „Golden Girls“ der Spielvereinigung Ilvesheim in Szene gesetzt. Die Damen stellten unter Beweis, dass Tanzen auch im reiferen Alter noch ein toller Freizeit Spaß sein kann. Jazz- und Modern Dance führte der TV Friedrichsfeld gleich mit zwei Gruppen auf. It´s Show-Time war das Motto für die 3 Tanzgruppen des TV Waldhof.

Es wäre schön, wenn sich für 2020 einige dieser Gruppen auf die Wettbewerbsebene trauen würden. Es gibt neben Medaillen auch schöne Pokale zu gewinnen.

Wenn ihr mehr über Wettbewerb Dance erfahren möchtet, dann kommt zum Turngau Circle am 14.3.2020, dort wird es einen Workshop für Dance geben, bei dem Ihr alle Infos über die Kriterien des Dance Wettbewerb in Praxis und Theorie abrufen könnt.

Die Ausschreibungen für Dance & Gymta Wettbewerbe könnt Ihr gerne bei Silvia Schäler oder bald auf der Homepage des Turngaus oder auf der Homepage des BTB herunterladen.

TERMINE FÜR 2020:

KLEIN GRUPPEN WB	04.04.2020	in Kork
DANCE & GYMTA WETTBEWERB	21.05.2020	in Ludwigsburg
D-CUP DANCE	26. - 27.09.2020	in Dörnhagen
FESTIVAL DER GYMNASTIK	07.11.2020	in Lahr

Für Fragen stehe ich Euch gerne jederzeit zur Verfügung.

Silvia Schäler

FACHBEREICH FAUSTBALL

ULRIKE MANGLER U.MANGLER@TURNGAU-MANNHEIM.DE

FAUSTBALL 2019 IM TURNGAU

Im Jahr 2019 nahmen mit dem TV 1880 Käfertal und dem TV Wünschmichelbach im Turngau Mannheim nur zwei der Faustball spielenden Vereine am Spielbetrieb des Badischen Turner-Bundes und der Deutschen Faustball-Liga teil. Insgesamt sechs Erwachsenenteams (3+3) und neun Jugendmannschaften (5+4) aus Käfertal und Wünschmichelbach nahmen am Spielbetrieb in der Hallenrunde teil. In der Feldrunde starteten fünf Erwachsenen- (3+2) und neun Jugendmannschaften (5+4).

Mit dem TV 1880 Käfertal in der 1.BL Süd sowohl in der Halle als auch im Feld und dem TV Wünschmichelbach in der 2.BL unterstreicht der Turngau seine Spitzenstellung in Baden. Die Frauen des TV 1880 Käfertal konnten nach dem Aufstieg in die 1.BL Süd im letzten Jahr die Klasse leider nicht halten und steigen in die 2.BL West ab.

Positiv zu erwähnen ist die wieder steigende Zahl der am Spielbetrieb teilnehmenden Jugendmannschaften.

16./17.03.2019 HALLENFAUSTBALL DEUTSCHE MEISTERSCHAFT DER MÄNNER IN DER GBG-HALLE IN MANNHEIM

Dominik Mondl

Im Jahr 2019 war die Deutsche Meisterschaft der Männer der Faustball-Höhepunkt im Turngau Mannheim. Mit der vorbildlichen Ausrichtung der DM hat der TV 1880 Käfertal Werbung für sich und für den Faustball im Turngau gemacht. Mit dem 3.Platz hat man das Vorjahresergebnis knapp verfehlt als man die Deutsche Vizemeisterschaft erringen konnte.

Der TV 1880 Käfertal hat, auch auf Grund der positiven Erfahrungen aus 2018 und 2019, auch die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft am 7. Und 8.März 2020 übernommen – ein Faustball-Großereignis im Turngau.

TV WÜNSCHMICHELBACH

Nach dem Abstieg der 1.Mannschaft aus der 1.BL Süd in 2018 konnte in 2019 der Aufstieg sowohl in der Halle als auch im Feld trotz Qualifikation zu den Aufstiegsspielen nicht erreicht werden. Durch den Weggang von Leistungsträgern zu anderen BL-Vereinen muss nun ein Neuanfang auch mit jungen Spielern aus den eigenen Reihen stattfinden. Durch die gute Jugendarbeit der letzten Jahre hat man sich eine Basis dafür geschaffen.

Der „Odenwald-Pokal“ (jährlich stattfindendes Faustballturnier) wurde auch in diesem Jahr mit dem Laienturnier vom TV Wünschmichelbach ausgetragen.

TV 1880 KÄFERTAL

Im vierten Jahr in der 1.BL Süd konnte die 1. Männermannschaft in der Halle sich mit einem 3. Platz auch ohne Freiplatz für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren. Im März wurden diese dann vom TV 1880 Käfertal in gewohnter Qualität in Mannheim ausgerichtet. Vor heimischem Publikum war dann der 3. Platz und damit Bronzemedaille der verdiente Lohn.

Im Feld wurde mit dem Erreichen von Platz 4 das Ziel Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft knapp verfehlt. Die zweite Mannschaft konnte sowohl in der Halle als auch im Feld die Verbandsliga Baden halten.

Die Frauen-Bundesligamannschaft erreichte in der 2.BL West einen 1. Platz in der Hallenrunde und konnte in die 1. Bundesliga Süd aufsteigen. Im Feld 2019 konnte als Aufsteiger in die 1. Bundesliga Süd die Klasse nicht gehalten werden und es muss der Weg in die 2. Bundesliga West angetreten werden.

WELTMEISTERSCHAFT 2019 IN WINTERTHUR (SCHWEIZ)

Nick Trinemeier

In das Aufgebot zur Weltmeisterschaft in der Schweiz wurde aus dem Turngau Mannheim Nick Trinemeier vom TV 1880 Käfertal berufen. Nick hatte wesentlichen Anteil am Erfolg der Nationalmannschaft. Das Finale wurde in einem spannenden Spiel doch deutlich mit 4:0 Sätzen gegen die Nationalmannschaft aus Österreich gewonnen und viele mitgereiste Fans konnten ihre Weltmeister feiern.

In Winterthur wurde auch die nächste Weltmeisterschaft vergeben. Sie wird im Juli 2023 in Mannheim ausgetragen. Der Turnverein 1880 Käfertal hat als Ausrichter bereits mit der Planung begonnen.

AUSWAHLMANNSCHAFTEN

Auch für den BTB waren Mannheimer aktiv. Viele Jugendspieler der beiden Vereine wurden in die Auswahlmannschaften des Badischen Turner-Bundes berufen. Der Turngau Mannheim stellte ein großes Kontingent der badischen Delegation (Spieler, Trainer, Betreuer und Funktionäre) bei der Deutschen Meisterschaft der Landesturnverbände (Deutschlandpokal) in Dresden (Sachsen).

Ulrike Mangler

ERFOLGE

TV WÜNSCHMICHELBACH (HALLE)

U12	3.+6.LLN	5.BM	
U14w	2.BM	3.RMW	
U16w	3.BM	3.RMW	
Frauen	3.BM		
Männer	2.BL West	2.Platz	Teiln.Aufst.
	LLN	2. Platz	

TV WÜNSCHMICHELBACH (FELD)

U12	5.+6.LLN		
U14w	2.BM	2.RMW	10.DM
U16w	3.BM		22.DM
Männer	2.BL West	4.Platz	Teiln.Aufst.
	LLN	4.Platz	

TV KÄFERTAL (HALLE)

U12	2.+4.LLN	3.+6.BM	
U14w	6.BM		
U14m	4.BM	4.RMW	
U18m	2.BM	3.RMW	
Frauen	2.BL West	1.Platz	Aufst. in 1.BL
Männer	1.BL Süd	3.Platz	3.DM
	VL	7.Platz	

TV KÄFERTAL (FELD)

U12	2.+3.LLN	2.+7.BM	
U14w	5.BM	3.RMW	
U14m	3.BM	5.RMW	
U18m	2.BM		
Frauen	1.BL Süd	9.Platz	Abst. in 2. BL
Männer	1.BL Süd	4.Platz	
	VL	5.Platz	

NATIONALMANNSCHAFT:

Nick Trinemeier	TV 1880 Käfertal	A-Nationalmannschaft	1. Platz Weltmeisterschaft Winterthur (Schweiz)

FACHBEREICH PRELLBALL

RÜDIGER DING R.DING@TURNGAU-MANNHEIM.DE

ABT. PRELLBALL MÄNNER 40

SÜDDEUTSCHE SENIOREN-MEISTERSCHAFT IN KIERSPE

Die Männer 40 des TV 1890 Edingen erreichten bei den Südbadischen Prellballmeisterschaften der Senioren in Ludwigshafen den 3. Platz. Die in dieser Saison neu formierten Männer 40, E. Keipert, A. Offenhäuser, G. Jähnichen, A. Trezza und R. Schlesinger waren nach sechs spannenden Spielen punktgleich mit Eisenberg auf dem 3. Platz. Sie mussten ein Entscheidungspiel machen das mit drei Bällen gewonnen wurde. Somit sind die Männer 40 des TV Edingen zur Teilnahme an den Deutschen Prellball-Meisterschaften der Senioren am 27/28 April in Berkenbaum/Kierspe qualifiziert.

DEUTSCHE SENIORENMEISTERSCHAFTEN PRELLBALL

Die Deutschen Prellballmeisterschaften in Knierspe verliefen dann für die Männer-40-Mannschaft des TV 1890 Edingen nicht gut. Das Auftaktspiel gegen den SV Weiler (Bayern) war sozusagen ein Aufwärmspiel, denn von Anfang an, war der Gegner wesentlich stärker als unser Team.

Dass der TV Edingen sich im zweiten Spiel gegen den SV Werder ebenso wenige Chancen ausrechnete, war von vornherein klar. Ist doch diese Mannschaft auch der neue Deutsche Meister in dieser Klasse geworden. So konzentrierte sich Edingen auf die Begegnung mit Berkenbaum, den Ausrichter der Deutschen Seniorenmeisterschaft. Das Spiel war eigentlich bis zum Ende der zweiten Halbzeit ganz gut für Edingen, bis dann ein enormer Angriff des Gegners der Mannschaft keine Chance mehr gab, den Sieg doch noch für sich zu entscheiden. Edingen unterlag Berkenbaum mit 30:32 Bällen. Diese Niederlage war sehr bitter für die Mannschaft, denn durch einen Sieg wäre man Gruppen-Vierter gewesen und um den 8. Platz in der Endrunde zu spielen.

So sehr Edingen sich auch im vierten Vorrundenspiel gegen das Team, dem noch amtierenden Deutschen Meister aus Zeilhard zur Wehr setzen konnte, reichte es jedoch am Schluss nicht für einen Sieg. Der TV Edingen ging enttäuschend vom Spielfeld und konnte auch um Platz 9 nicht mehr punkten. Somit war für Edingen die Meisterschaft am Samstag schon beendet.

Wir sind aber sicher, dass sich diese neu formierte Mannschaft für die nächste Spielsaison mehr einspielen wird, so dass eine gefestigte Männer-40-Mannschaft nächstes Jahr wieder angreifen wird. Fazit der Meisterschaft: **Es war auch Gutes zu erkennen.**

PRELLBALL FRAUEN 30

Die Saison 2018/19 ist vorüber, die Frauen des TV Edingen sind Badischer Meister in der Klasse Frauen 30.

FRAUEN BUNDESLIGA SÜD

In der Bundesliga Süd erspielten sie einen 2. Platz und somit die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften der Leistungsklasse, die in Waiblingen stattfanden, hier erreichten die Frauen einen 6. Platz. Auch um den Baden-Württemberg-Pokal und in der Pfalz-Runde spielten die Frauen: Beatrix Fluhrer, Susanne Gaag-Daiser und Christina Offenhäuser sowie Birgit Piesch.

Am Samstag, den 12.10.2019 startete endlich wieder die Prellballsaison für die Damen des TV Edingen. Der erste Spieltag der 1. Bundesliga Süd der Frauen und Männer im Prellball fand in Wangen im Allgäu statt. Leider gab es bei den Frauen im Vorfeld einige Abmeldungen, so dass nur

acht Mannschaften anstatt zwölf in die Saison starteten. Damit es trotzdem genug Spiele für alle gibt, wurde entschieden, eine Dreifachrunde an vier Spieltagen zu spielen. Daher hatten die Frauen des TV Edingen sechs Spiele am ersten Spieltag. Die ersten vier Spiele gegen den TV Rieschweiler, TV Freiburg St. Georgen 2, VFL Waiblingen und den TV Zeilhard waren alles klare Angelegenheiten für die Frauen des TV Edingen. Mit gutem und konzentrierten Spiel konnten alle vier Spiele mit großem Vorsprung gewonnen werden. Im fünften Spiel warteten dann die amtierenden Deutschen Meisterinnen aus Freiburg, der TV Freiburg St. Georgen 1. Die Frauen des TV Edingen starteten sehr gut ins Spiel und konnten lange eine knappe Führung halten. Es war ein tolles Spiel mit langen, intensiven Ballwechseln. Am Ende ging den Frauen des TV Edingen in der letzten Minute etwas die Luft aus und das Spiel ging doch noch knapp verloren. Es war aber trotzdem eine super Leistung!

Das letzte Spiel des Tages gegen den SV Weiler wurde dann nochmal souverän und deutlich gewonnen. Somit belegen die Frauen des TV Edingen nach dem ersten Spieltag mit 10:2 Punkten den 2. Platz in der 1. Bundesliga Süd.

2.SPIELTAG BUNDESLIGA SÜD FRAUEN

Spielerinen und Spieler des TV 1890 Edingen

Am Samstag, den 09.11.19 fand in Babenhausen, Bayern, der zweite Spieltag der Bundesliga Süd der Frauen und Männer im Prellball statt. Die Frauen des TV Edingen hatten an diesem Spieltag fünf Spiele zu absolvieren. Im ersten Spiel wartete die Mannschaft des Ausrichters, der TSV Babenhausen, die in der Tabelle direkt hinter Edingen an Platz 3 stehen nach dem ersten Spieltag. Somit war ein spannendes Spiel zu erwarten. Doch die Frauen des TV Edingen spielten sehr konzentriert und dominierten das Spiel von Beginn an. Am Ende stand ein klarer Sieg. Die folgenden drei Spiele gegen Rieschweiler, Freiburg St. Georgen 2 und Waiblingen waren ebenfalls eine klare Angelegenheit und wurden deutlich gewonnen. Im letzten Spiel des Tages wartete dann die Frauen des Freiburg St. Georgen 1, amtierende Deutsche Meisterinnen und Erstplatzierte in der Tabelle. Gelang es den Frauen des TV Edingen am ersten Spieltag noch das Spiel bis zum Ende spannend zu halten und nur knapp zu verlieren, war die Situation dieses Mal anders. Von Anfang an fanden die Frauen des TV Edingen nicht ins Spiel und sie konnten zu keinem Zeitpunkt an die guten Leistungen aus den ersten Spielen anknüpfen. Der TV Freiburg St. Georgen 1 lieferte dagegen eine sehr gute Leistung ab und konnte das Spiel daher klar für sich entscheiden.

Somit ist der erste Platz in der 1. Bundesliga Süd für die Frauen des TV Edingen nach 2 Niederlagen gegen Freiburg St. Georgen 1 fast nicht mehr zu erobern an den letzten 2 Spieltagen im Januar und Februar. Der 2. Platz konnte aber mit vier klaren Siegen und einer Niederlage gefestigt werden.

Der 3. Spieltag findet dann am 18. Januar in der Werner-Herold-Halle in Edingen statt, somit ein Heimspiel für die Frauen des TV Edingen. Über zahlreiche Gäste würde sich der TV Edingen sehr freuen.

Rüdiger Ding

RESSORT INDIVIDUALSPORTARTEN

FACHBEREICH ROPE SKIPPING

DAS AMT IST DERZEIT LEIDER NICHT BESETZT ☹

FACHBEREICH TRAMPOLIN

INGE HERMAN I.HERMAN@TURNGAU-MANNHEIM.DE

AKTIVE

Die Zahl der Trampolinturner im Turngau Mannheim blieb im Jahr 2019 konstant. In der Trampolin-Abteilung des TV Hemsbach turnen derzeit ca. 50, beim TSV Mannheim ca. 90 Aktive im Alter von 5 bis 50+ Jahre.

MEISTERSCHAFTEN

Die TrampolinturnerInnen aus dem Turngau Mannheim zeigten an einer Vielzahl von Wettkämpfen ihr Können. Die Aktiven nahmen an folgenden Meisterschaften teil:

- **02.02.2019 Gaumeisterschaft / Rhein-Neckar-Pokal in Hemsbach**
  TSV Mannheim 3 x Gold, 6 x Silber, 3 x Bronze
- **06.04.2019 Badische Einzelmeisterschaft und Badische Bestenwettkämpfe in Nöttingen**
  TSV Mannheim 2 x Silber, 2 x Bronze
  TV Hemsbach 1 x Silber, 1 x Bronze
- **10.05.2019 Baden-Württembergische Synchronmeisterschaft in Ruit**
  TSV Mannheim 1 x Silber
- **11.05.2019 Baden-Württembergische Einzelmeisterschaft in Ruit**
  TSV Mannheim 1 x Silber
- **12.10.2019 Mannschaftsmeisterschaft in Wiesloch**
  TSV Mannheim 1 x Bronze (Mannschaft zusammen mit dem TV Gernsbach)

MONNEM BIKE – DAS FESTIVAL 22.06.2019

Der TSV-Mannheim war als Attraktion bei der Veranstaltung MONNEM BIKE von 11 – 17 Uhr dabei. Zwei Trampoline standen im Freien auf dem Paradeplatz auf dem Gehweg gegenüber dem Stadthaus. Für die Besucher gab es als Mitmachangebot die Gelegenheit selbst aufs Gerät zu steigen, was intensiv angenommen wurde. Bei Vorführungen zeigten wir den Zuschauern, wie toll Trampolinturnen aussehen kann.

RÜCKBLICK

Der Trampolinsport des Turngaus kann zufrieden zurückblicken. Der TSV Mannheim und der TV Hemsbach machen gute Nachwuchsarbeit. Engpass ist der Übungsleiternachwuchs, dem mit Werbung und Fortbildung entgegengewirkt wird. Der Dank gehört den motivierten Trainern, den fairen Kampfrichtern und den vielen Unterstützern und Helfer im Hintergrund, ohne die das kontinuierliche Trainingsangebot nicht möglich wären.

Inge Herman

SANDRA KUNZE S.KUNZE@TURNGAU-MANNHEIM.DE

Das Jahr begann erfolgreich mit den Gaumeisterschaften: bei den Jüngsten Turnerinnen siegte Philine Kunze (AK 7/8), Gaumeisterin der AK 9/10 wurde Liana Bajramovic, Marie-Lou Pfründer belegte Platz eins in der AK 11/12 und Nele Pfründer holte sich mit Punkvorsprung den Titel in der AK 13/14. Die Jugendturnerinnen konnten keine der begehrten Treppchen-Plätzen erreichen.

Im April gingen drei Pokale an die LSV bei den Badischen Pokalwettkämpfen. Erneut Platz eins für Philine Kunze (AK7/8), Liana Bajramovic (AK9/10) wurde zweite und Nele Pfründer (AK13) wurde erste. Die Bronzemedaille in der AK16 ging an Nathalie Spilger und Nils Kühlwein erturnte sich Platz eins in der AK 15/16 männlich.

Nils Kühlwein qualifizierte sich für den Deutschland-Cup und erreichte dort den achten Platz.

Im November fanden dann die Baden-Württembergischen Pokalwettkämpfe im Partnerturnen statt. Nele Pfründer und Eva Steinheiser traten in der AK 12-14 an und erturnten sich Platz zwei. Nathalie Spilger und Lea Prax erzielten in der AK15-18 den ersten Platz.

Mit dem Nikolaus-Cup endete das Wettkampfjahr ebenfalls erfolgreich: Marlene Chrustowski und Siri Fleckenstein turnten ihren ersten Wettkampf in der Anfängerklasse und belegten Platz eins und zwei. Philine Kunze (AK7/8) und Liana Bajramovic (AK9/10) siegten jeweils in ihren Altersklassen, Marie-Lou Pfründer wurde zweite und Zari Hertel belegte Platz drei (beide AK11/12). Eva Steinheiser siegte in der AK13/14, Olivia Homberg wurde zweite und Sofia Theeuwes belegte den dritte Platz (beide AK15/16).

Zudem fand in Ladenburg ein Trainingscamp mit Hallenübernachtung statt, die Turnerinnen und Turner waren bei Filmaufnahmen für eine Reportage dabei und präsentierten eine Choreographie beim Triathlon Festival.

Sandra Kunze

FACHBEREICH CARPOEIRA

ANETTE LAUR A.LAUR@TURNGAU-MANNHEIM.DE

CAPOEIRA (AFROBRASILIANISCHER KAMPFSPORT) IM TURNGAU MANNHEIM

Die Vereine im Turngau Mannheim, die Capoeira anbieten, setzten im Berichtsjahr 2019 die gemeinsamen Veranstaltungen wie z.B. „offene Rodas“ wie vereinbart fort.

Bei „Sport und Spiel am Wasserturm“ war neben „Capoeira im Quadrat“ (der „Badenia“ angeschlossen) auch die „Academia Internacional de Capoeira Mannheim e.V.“ mit einem Info-Stand und Mitmachangeboten präsent. Außerdem repräsentierte die „Academia“ dabei den Turngau wie in den vergangenen Jahren mit ihrer Kindergruppe sowie der Gruppe der Jugendlichen / Erwachsenen mit Capoeirashows sowohl auf dem Rasen des Turngaus als auch auf beiden Bühnen.

Im Frühjahr und im Herbst führte die „Academia Internacional de Capoeira Mannheim e.V.“ einen Capoeirafamiliennachmittag mit Spielen und Angeboten für die ganze Familie in verschiedenen Teildisziplinen der Capoeira wie z.B. Capoeirabasistraining, Akrobatik, Musik- und Gesangsbegleitung durch.

Weiter nehmen Vertreter des Fachgebiets Capoeira im Turngau Mannheim regelmäßig an Veranstaltungen anderer Capoeiravereine sowohl im Fachgebiet des Badischen Turnerbunds als auch in anderen Bundesländern sowie im Ausland teil. Damit soll u.a. erreicht werden, dass Capoeiravereine sich weiter vernetzen und zumindest in Deutschland auf einheitliche Wettkampfstandards verständigen. In einem ersten Schritt dahin vereinbarten die Vereine in der Metropolregion – also auch über den Turngau Mannheim hinaus - monatliche Treffen für Abstimmungsgespräche und Offene Rodas.

Anfang November nahm die Gaufachwartin und stellvertretende Landesfachwartin Capoeira als Delegierte des Badischen Turnerbunds am Deutschen Turntag in Leipzig teil, auch mit dem Ziel, die anderen Landesturnverbände über das neue Fachgebiet Capoeira im Badischen Turnerbund zu informieren.

Annette Laur

Academia Internacional de Capoeira Mannheim e.V.
Gaufachwartin und stv. Landesfachwartin Capoeira

BEREICHSVORSTAND TURNEN, FREIZEIT- UND GESUNDHEITSSPORT (GYMWELT)

DERZEIT LEIDER NICHT BESETZT ☹

- Ressort Freizeitsport
- Ressort Projekte / Vorführungen und Show

RESSORT FREIZEITSPORT

FACHBEREICH ERWACHSENE

INGEBORG LUDWIG I.LUDWIG@TURNGAU-MANNHEIM.DE

FACHBEREICH SENIOREN

BRIGITTE SEELE B.SEELE@TURNGAU-MANNHEIM.DE

FRÜHJAHRSLEHRGANG „FIT UND VITAL IN DEN FRÜHLING“…

…unter diesem Motto hatte Brigitte Seele, Fachwartin für Senioren/Hochaltrige des Turngaues Mannheim, zum Frühjahrslehrgang für Erwachsene/Senioren/Männer eingeladen. 24 Übungsleiter aus verschiedenen Vereinen folgten der Einladung in die Halle des TV Edingen. Das Orga-Team konnte hervorragende und kompetente Referentinnen für diese Fortbildung gewinnen.

Nach Begrüßung der Teilnehmer begann der erste Arbeitskreis mit Barbara Wolk, die uns mit einem bewegungsreichen Aufwärmtraining und viel Koordination und Denksport in Schwung brachte. Partnerübungen zum Muskelaufbau für Arme, Bauch und Beine, unter anderem auch mit Hilfe von Bällen. Viele Koordinationsübungen folgten im Stehen oder in der Bewegung. Danach brauchte der Kopf eine kleine Pause!

Im weiteren Verlauf war „Gutes für den Rücken“ das nächste Thema, bei dem Barbara den Teilnehmern intensiv vielseitige Übungen für die Wirbelsäule im Sitzen, Stand oder Vierfüßler aufzeigte und trainierte. Zum Schluss der Stunde wies sie eindringlich auf eine präzise Durchführung und auf das Ziel der Übungen hin. Die Teilnehmer waren begeistert und konnten viel Lehrreiches mit in die eigene Halle nehmen.

Mit Zufriedenheit und Hunger ging es in die Mittagspause. Das TV Edingen-Team hatte wieder ein gutes Mittagessen vorbereitet und verwöhnte uns anschließend noch mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Bei allen Helfern bedankten wir uns mit einem kleinen Geschenk und viel Beifall.

Nach der Pause begrüßten wir Anja Sickinger. In feinster Theoriearbeit bekamen wir neue Einblicke in unseren Beckenboden. Auch die dazu angewandten Muskelarbeiten für Frauen und Männer im Beckenbereich verlangte von uns absolute Konzentration

Nach einer kleinen Pause machte uns Anja mit Gehirnjogging zu flotter Musik und Schrittkombinationen - dazu verschiedene Arm- oder Handbewegungen - wieder fit: Wir hatten eine Menge Spaß! Mit viel Applaus bedankten wir uns bei ihr und sowohl sie als auch Barbara würden wir gerne wieder bei einem unserer nächsten Lehrgänge dabeihaben.

Nun bot Ingeborg Ludwig (Fachwartin Erwachsene des Turngaues Mannheim), den nächsten Arbeitskreis „Vital mit Handgeräten“ an. Krafttraining war angesagt und man sah den Übungsleitern an, dass es sehr anstrengend war. Ein lockeres Dehnen brachte allen wieder ein Lächeln auf die Lippen. Auch bei Ingeborg bedankten wir uns für die schweißtreibende Lektion.

Brigitte übernahm den Abschluss. Noch einmal mussten die Teilnehmer kreuz und quer durch die Halle gehen oder laufen und verschiedene Aufgaben und einige Koordination bewältigen. Mit einem sehr lustigen Spiel beendeten wir begeistert den Lehrgang.

Im Anschluss ging ein Dank an alle Helfer, an Doris Frey für die Unterstützung sowie an Rolf Weinzierl, Bereichsvorstand Lehrwesen des Turngaues Mannheim, für sein Kommen. Ein großes Lob und Dankeschön ging an den TV Edingen und dessen Vorstandsmitglied Jochen Heil für den Besuch und die erneut kostenlos zur Verfügung gestellte Halle.

Brigitte Seele

TURNTREFF

Vor ihrem Wegzug ins Allgäu wollte die beim Turngau Mannheim dem Bereich Senioren vorstehende Brigitte Seele den so beliebten Turntreff – 2018 fand er leider nicht statt – nochmals neues Leben einhauchen, was auch prächtig gelang. Unterstützt von der früheren Frauenwartin Doris Frey und der Allrounderin Ingeborg Ludwig konnte den Besuchern – die Turnerdamen zeigten sich dabei klar in der Überzahl – ein kurzweiliges und unterhaltsames Programm geboten werden, das dankbar und beifällig honoriert wurde. Nach der Begrüßung der Gäste durch Bernd Erbacher, dem Vorsitzenden der großzügigen Gastgeber vom SV 98/07 Seckenheim – das Vereinshaus war dem Turngau nun bereits zum zehnten Male kostenlos zur Verfügung gestellt worden – übernahm Brigitte Seele die Regie, wobei es mehrere Ehrengäste namentlich galt, willkommen zu heißen (u. a. den Gauvorsitzenden Werner Mondl, die stellv. Vors. Heike Mößner-Koch, Gauwanderwartin Roswitha Volk, Gaulehrwart Rolf Weinzierl sowie diverse Altgediente, wie z. B. Sylvia Mehl, Walter Fritz, Karlheinz Herbst, Ria und Rolf Schmich und, und, und.

Gleich eindrucksvoll der Programmauftakt durch die „Tausendfüßler Mannheim“, eine von ihrem Betreuer Alexander Gipp bestens motivierte, toll agierende und die Besucher mitreißende Behindertensportgruppe mit deren Show- und Mitmach- Tänzen. Danach zeigte die jüngste Gruppe von Nathalie Gräble, die „Tanzflöhe“ von der TSG Seckenheim, mit ihrem Programmpunkt „Arielle“, wie herrlich Mädels zwischen drei und sechs Jahren sich bereits sportlich zu präsentieren wissen. Stark die „Mini-Twisters“ vom LSV Ladenburg unter Ida Kailich und Uli Finckh mit ihrer stark applaudierten Rope Skipping-Show. Nathalie Gräbles nächste Gruppe, die „Tanzmäuse“ (Girls von sechs bis zehn Jahren) gefiel mit ihrem „Taki-Taki-Kindertanz“ so ausgezeichnet, dass sogar eine Zugabe erwünscht war. Mit einer flott präsentierten Darbietung leitete eine junge Mädelsgruppe (7 – 17 J.) von der TSG Rheinau – Leitung Natalia Gergert – in die Pause über. Der nun an folgende Sturm auf das reichhaltige und verlockend anzuschauende Kuchenbuffet konnte aber vom gutbesetzten Serviceteam der Gastgeber glänzend gemeistert werden, das neben den süßen Köstlichkeiten auch herzhafte Bissen und Schlucke parat hatte.

Golden Girls der SpVgg Ilvesheim

Mittels eines flotten Mitmachangebots, bestehend aus Gymnastik, Klatschen, Tanzschrittchen usw. bemühte sich Ingeborg Ludwig – sie hatte auf der Bühne mehrere Damen um sich geschart – die vorausgegangenen Pausengelüste in den Hintergrund zu drängen und den Verdauungsorganen den Weg zu ebnen. Vorhaben gelungen – denn fast alle im Saal machten, mehr oder minder umfänglich mit! Danach ein „Mixmash“ einiger junger Damen vom LSV Ladenburg (um die 10 Jahre) – Leitung: R. Poolstoletz und K. Streib -, deren Turn- und Tanzdarbietung ein schon beachtliches Können aufwies. Froh erwartet der Auftritt der schon zum Inventar beim Turntreff gehörenden „Golden Girls“ von der SpVgg Ilvesheim, dieser faszinierenden „Ü 50er-Truppe“, die sich mit ihrem meisterhaft inszenierten Tanz zu „New York – New York„ einen lange anhaltenden Beifall einhandelten. Den turnsportlichen Schlusspunkt auf der Bühne setzten die 14, auch von Nathalie Gräble trainierten Mädels (11 – 19 J.) von der TSG Seckenheim mit tänzerisch untermauerten und hohes akrobatisches Können erforderlich machenden Hebe- und Partnerübungen, inklusive dreier hervorragend gelungener Pyramiden. Ein durchweg von Applaus begleiteter Auftritt.

Hatten sich die Gauoberen Werner Mondl und Heike Mößner-Koch schon vor der Pause bei den Hausherren, so bei deren Motoren Valentina Koger, Kerstin Greulich, Bernd Erbacher und Roland Seubert, für deren großartige Organisation bedankt, so durften am Ende der Veranstaltung auch die Gau-Triebfedern Brigitte Seele, Doris Frey und Ingeborg Ludwig ein herzliches Dankeschön von Heike Mößner-Koch und Werner Mondl hören sowie Blumen und ein kleines Präsent entgegennehmen. Letzte Amtshandlung von Brigitte an diesem Tage, zusammen mit allen Anwesenden im Saal: Bewegungsspiel zum Titel „Die Turnschau, die ist lustig“ zu

v.l.n.r. Heike Mößner-Koch, Doris Frey, Brigitte Seele, Ingeborg Ludwig, Werner Mondl

Klängen vom Radetzky-Marsch. Mit dem Badner Lied, zusätzlich der „Turntreff-Strophe“ des Berichterstatters, war die Veranstaltung zu Ende gekommen.

jugendliche Drums Alive-Gruppe der TSG Rheinau

Fazit: Nicht ganz hat die Besucherzahl den Erwartungen entsprochen. Diesbezüglich hat das Vereinshaus des SV 98/07 schon weit bessere Tage gesehen. Gemäß einer Schulbenotung kann bei gutem Willen ein „befriedigend“ zugestanden werden. Bei einem rund 85 Vereine umfassenden Turngau aber sollte ein „gut“, müsste gar ein „sehr gut“ zu ermöglichen sein. Neben den Gastgebern stellten die Ortsnachbarn von der TSG und der TV Edingen die meisten Interessenten. Diejenigen, die man noch hätte erwarten dürfen, haben nicht nur rund drei wunderbar gestaltete und unterhaltsamen Stunden, sondern auch mal wieder einen Plausch und Gedankenaustausch mit früheren Turn- und Sportkameraden verpasst!

Bericht: Turntreff Rolf Schmich

Bilder: Turngau Mannheim

FACHBEREICH GESUNDHEITSSPORT

DAS AMT IST DERZEIT LEIDER NICHT BESETZT ☹

DOMINIC KLEIN D.KLEIN@TURNGAU-MANNHEIM.DE

BERICHT ZUM LEHRGANG ÜBER DIE LIZENZERNEUERUNG ÜL ANWÄRTER UND ÜL GRUNDSTUFE/ TRAINER C & ZUR ERÖFFNUNGSFAHRT | PITZTAL, 22.-24.11.2019

Vom 22.-24.11.2019 fand die Ski- und Snowboard Einweisung des Gaus Mannheim statt, dem auch der TBG Reilingen angehört. Neben der Fortbildung unserer geschulten Übungsleiter war auch die Nachwuchsförderung zentraler Bestandteil des Lehrgangs.

Am Freitag war bereits um fünf Uhr in der Frühe Abfahrt mit dem Bus in Mannheim, sodass wir bereits vor der Mittagszeit das Pitztal erreichten. So konnte der Tag noch ausgiebig zum Einfahren genutzt werden, da es für viele auch der erste Skitag der Saison war. Nach einem abschließenden kurzen Einkehrschwung beim Apres Ski ging es dann auch endlich ins Hotel, wo wir den Abend mit einem leckeren Abendessen entspannt ausklingen ließen.

Leider zeigte sich das Wetter am nächsten Morgen nicht von seiner besten Seite: aufgrund starken Sturms hatte das Gletscherskigebiet komplett geschlossen. Glücklicherweise hatte das niedriger gelegene Skigebiet Hochzeiger aufgrund der ergiebigen Schneefälle bereits geöffnet, sodass wir trotz einer etwas längeren Anreise, die Ski nicht in der Ecke stehen lassen mussten.

Alle drei Lehrgangsgruppen konnten ihr Programm wie geplant durchfahren und auch die Freifahrer hatten ihren Spaß auf der Piste. Nach so viel Bewegung an der frischen Luft freuten sich am Abend dann aber alle auf eine heiße Dusche und das Essen im Hotel. Anschließend fand die Nachbesprechung der Lehrinhalte statt und wer dann noch nicht müde war, schloss sich der feierfreudigen Truppe an, die noch weiter in den Hexenkessel zog und die Tanzfläche unsicher machte.

Am nächsten Morgen hofften alle auf eine Wetterbesserung, doch leider war erneut fast das komplette Gebiet gesperrt, sodass wir wieder auf den Hochzeiger ausweichen mussten. Hier waren die Bedingungen um einiges besser und einem erfolgreichen Abschluss stand nichts mehr im Wege. Auch die Heimreise verlief ohne größere Probleme, sodass alle auf ein zugleich lehrreiches und spaßiges Wochenende zurückblicken können.

Nach einem gelungenen Start in die neue Saison freuen wir uns auf die nächsten Ausfahrten im neuen Jahr und auf eure zahlreichen Teilnahme!

Gute Ski- und Snowboard-Fahrer haben bei uns die Gelegenheit die **Aus- und Weiterbildung zum Übungsleiter Ski- und Snowboard (Trainer C)** zu machen. Es ist jeder herzlich willkommen und kann sich für weitere Informationen gerne beim Gaufachwart Schneesport melden.

Die Ausbildung unserer Ski- und Snowboard-Übungsleiter erfolgt über den Turngau Mannheim, der wiederrum dem Badischen Turnerbund angehört. Um den Kontakt zu den anderen aktiven Vereinen auch im Sommer aufrecht zu erhalten und einen regen Austausch zu fördern, wird jährlich ein vereinsübergreifendes Treffen organisiert. In diesem Jahr sind die Übungsleiter der Vereine aus Mannheim und Edingen nach Reilingen gereist. Treffpunkt war am vergangenen Freitag zunächst der Soccer-Park in St. Leon - denn zunächst stand Sport auf dem Programm. Beim Fußballgolf zeigten einige, dass sie nicht nur auf Skiern eine gute Figur machen, sondern auch mit dem Ball am Fuß wussten umzugehen. Natürlich sorgte der ein oder andere Fehlschuss auch für viel Gelächter und so hatten alle ihren Spaß auf dem Grün. Natürlich durfte auch eine waschechte Siegerehrung inklusive Sektdusche nicht fehlen.

Anschließend ging es weiter Richtung Reilinger Skihütte zum Grillen, da Bewegung an der frischen Luft bekanntlich hungrig macht. Dankenswerterweise hatte unser Boarder Alex bereits den Grill vorgeheizt, sodass die Stärkung nicht allzu lange auf sich warten ließ. Auf einem großen Schwenkgrill brutzelten Würstchen und Steaks, mitgebrachten Salate sorgten für die nötige Portion Vitamine. In geselliger Runde wurde anschließend das Programm für den nächsten Winter besprochen und der neueste Klatsch und Tratsch aus den Vereinen ausgetauscht.

Alle freuen sich auf das Wiedersehen im Schnee und den bevorstehenden Saisonstart 2019/ 2020.

Dominic Klein

ROSWITHA VOLK R.VOLK@TURNGAU-MANNHEIM.DE

Wie jedes Jahr waren unsere Gau-Vereine bei den Maßnahmen des Badischen Turnerbundes zahlreich vertreten.

Unsere Aktivitäten im Jahr 2019

Der Gau-Wandertag in diesem Jahr konnte leider nicht stattfinden, da sich kein Verein bereit erklärte, diesen durchzuführen. Unser Landeswandertag fand am 5. Mai des Jahres in Rötenbach im Schwarzwald statt. Der traditionelle Wanderstock wurde dem TuS Rötenbach bereits am 30. September 2018 in Grafenhausen-Rothaus übergeben.

Auf zu Geistern, Schlössern und Schluchten

Anlässlich der 1200 Jahrfeier von Rötenbach im Schwarzwald führte uns in diesem Jahr der Landeswandertag des Badischen Turnerbundes mit vier verschiedenen Wanderrouten durch Teile der Wutachschlucht durch die Rötenbachklamm und hinaus aufs Hörnle. Treffpunkt war an der Benedikt-Winterhalder Halle vom TuS Rötenbach, dort angekommen ging es dann auch gleich nach kurzer Anmeldung und dem Einpacken von Vitaminen in Form von Äpfeln und Bananen auf zur anspruchsvollen 20 km-Tour, dieses Angebot war neu, die Begeisterung war groß, es waren sehr schöne und abwechslungsreiche Wege und natürlich sehr nette Mitwanderer. Weiter ging es in den Fürstenberger Wald. Dort erhielten wir vom Wanderführer Erich, Einblicke in die alten Zeiten über das fahrende Volk, das stillgelegte Holzwerk, sowie das französische Munitionslager. Entlang der Höllentalbahn, der Bahnverbindung zwischen Freiburg und Donaueschingen erstiegen wir jetzt das 950 Meter hoch gelegene Hörnle. Erich berichtete unterwegs von Geistern, die den Berg Hörnle verteidigen würden. Während wir spannend seinen Erzählungen lauschten, sprangen merkwürdige Wesen mit lautem Geschrei aus dem Wald, welche doch tatsächlich vom Landeswandertag erfahren hatten und wollten uns mit Tanz und Schnaps unsere Wandertour verfeinern.

Nach dieser tollen Einlage der Theaterspielgruppe vom Musical in Rötenbach ging es wieder zur Haslach-Mündung. Die von Lenzkirch herkommende Haslach und von Neustadt kommende Gutach vereinen sich ca. 2 Kilometer oberhalb der Rötenbach-Mündung und bilden ab ihrem Zusammentreffen die Wutach. Auch das Wetter hatte es gut gemeint, sogar die Sonne ließ sich am Nachmittag blicken. Von dort aus wanderten wir mit dem Badener Lied auf den Lippen, zurück zum Ausgangspunkt.

Nun zur Siegerehrung: (es waren 560 Teilnehmer)

Stärkster Verein	TV Hartheim	53 Teilnehmern
Stärkster Turngau	Mittelbaden-Murgtal	111 Teilnehmern
Älteste Teilnehmerin	Marianne Heck, TV Lauterbach	90 Jahre
Ältester Teilnehmer	Emil Lüdecke, TV Sulzfeld	89 Jahre

Nun zur Statistik

Am Info-Abend in Seckenheim waren von 32 Vereinen leider nur acht Vereinsvertreter anwesend, zwei hatten sich entschuldigt. Von den Vereinen des Turngau Mannheim wurden mir folgende Zahlen gemeldet: 667 Wanderungen mit 12.120 Teilnehmern.

Nun noch eine Vor-Info

Am 10. Mai 2020 laden der Badischen Turnerbund und der TV Sulzfeld zum Landeswandertag in den Elsenz-Turngau Sinsheim ein. Auf die Teilnehmer warten geführte Wanderungen für jedes Leistungsniveau zwischen 5 und 20 km durch das reizvolle Stromberggebiet. Ausgangspunkt und Ziel der Touren ist die Ravensburghalle. Von hier starten regelmäßig Kleingruppen und es bietet sich im Anschluss noch die Möglichkeit des geselligen Abschlusses bei Livemusik, Verpflegung und Bewegungsangeboten für den Wandernachwuchs. Die Teilnahme ist kostenlos. Sobald ich die Unterlagen erhalten habe, sende ich sie euch zu.

Nun zu unserem Gau-Wandertag 2020

Verbunden mit dem Seckenheimer Wandertag, findet unser Gau-Wandertag am 11. Oktober 2020 statt. Alles Nähere werde ich euch auch noch bekannt geben.

Roswitha Volk

FACHBEREICH SHOW UND AUFFÜHRUNG

NATHALIE GRÄBLE N.GRAEBLE@TURNGAU-MANNHEIM.DE

FACHBEREICH TURNFEST

DAS AMT IST DERZEIT LEIDER NICHT BESETZT ☹

LANDES TURNFEST
LUDWIGSBURG
21.–24.05.2020

MELDESCHLUSS: 28. FEBRUAR 2020

Internationales Deutsches Turnfest 2021
Leipzig 12. - 16. Mai

BEREICHSVORSTAND LEHRWESEN

ROLF WEINZIERL R.WEINZIERL@TURNGAU-MANNHEIM.DE

Auch 2019 wurden wieder die Module 1-3 in der Konrad-Duden-Schule durchgeführt. Diese Module sind Voraussetzung für die weiterführenden Lehrgänge wie Aufbau- und Prüfungslehrgänge an den Sportschulen.

Eine Lehrgangsreihe „Gerätturnen für Kinder“ wurde wieder an vier Fortbildungstage beim SV98/07 Seckenheim durchgeführt. Diese Lehrgangsreihe wurde mit 16 LE für die Lizenzverlängerung angerechnet.

Die neue Ausbildungsstruktur des BTB mit Gültigkeit und Lizenzverlängerung ist im Jahresprogramm 2020 auf den Seiten 22 – 25 nachzulesen.

Die Fachwarte im Bereich Lehrwesen organisieren und führen Ihre Lehrgänge selbst durch. Vielen Dank dafür.

Die Vorbereitungen für den Turngau-Circle am 14.März 2020 sind abgeschlossen.

TERMINE 2020

14. MÄRZ	Turngau Circle beim TV Waldhof
25. APRIL	Frühjahrslehrgang Senioren-Frauen/Ältere-Männer beim TV Edingen
4. / 5. JULI	Modul 1
10. OKTOBER	Modul 2
7. / 8. NOVEMBER	Modul 3 - Kinder und Jugend

Rolf Weinzierl

BEREICHSVORSTAND VEREINS- UND MITARBEITERENTWICKLUNG

DAS AMT IST DERZEIT LEIDER NICHT BESETZT ☹

BEREICHSVORSTAND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

DAS AMT IST DERZEIT LEIDER NICHT BESETZT ☹

Es wird sich heutzutage sicher niemand mehr finden, der die Mammutaufgabe „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Turngau Mannheim“ so ausfüllt wie es das Amt erwarten lässt. Aber ein Teil dieser Aufgaben weckt vielleicht bei dem einen oder anderen Interesse. Zumal wir hier für jeden Bereich unterschiedliche Fähigkeiten von Vorteil sind.

RESSORT HOMEPAGE

THORSTEN CARL

T.CARL@TURNGAU-MANNHEIM.DE
WEBMASTER@TURNGAU-MANNHEIM.DE

RESSORT PUBLIKATIONEN

DAS AMT IST DERZEIT LEIDER NICHT BESETZT ☹

Auch hier der Aufruf: Wenn Sie Lust haben oder jemanden kennen der Lust hat an der Mitwirkung verschiedener Publikationen mitzuwirken, so melden Sie sich bitte bei uns.

RESSORT PRESSEARBEIT

DAS AMT IST DERZEIT LEIDER NICHT BESETZT ☹

Auch dieses Amt war und ist unbesetzt. Wenn Sie Lust am Schreiben von Berichten und Pressearbeit im Allgemeinen haben, dann melden Sie sich bitte bei uns.

RESSORT KOMMUNIKATION

DAS AMT IST DERZEIT LEIDER NICHT BESETZT ☹

Dieses Amt haben wir im Zuge der Aufteilung in Ressorts geschaffen. Denn wir sahen die Notwendigkeit, dass es eine Person geben sollte, die den Kontakt nach außen hält. Das heißt zu den Vereinen, zu Verbänden usw. Wenn Sie also ein sehr kommunikativer Mensch sind, und darüber hinaus den Turngau Mannheim unterstützen möchten, so melden Sie sich doch bei uns. Wir freuen uns auf Sie.

TURNERJUGEND

GAUJUGENDVORSTAND

JUGENDLEITERIN UND JUGENDLEITER

THORSTEN CARL T.CARL@TURNGAU-MANNHEIM.DE

Wie bereits üblich, begann unser Jahr 2019 wieder mit unserem Gau-Jugend Turntag der in diesem Jahr in Weinheim stattfand. Es waren wieder einige Vereine anwesend und es wurde über die weitere Arbeit der Turnerjugend sowie die Angebote diskutiert.

Mit unseren Wintermannschafts-Wettkämpfen im Frühjahr begann auch für uns die Wettkampfsaison. In diesem Jahr hatten wir allerdings im Vorfeld mit einer Änderung zu kämpfen die vom DTB verlangt wurde: Alle Turnerinnen und Turner die im Gauentscheid starten, mussten dieses Mal mit ihrer DTB-ID angemeldet werden und durch uns geprüft und freigegeben werden. Hier lief leider auf Anhieb nicht alles wie geplant. Wir konnten die Wettkämpfe dennoch reibungslos durchführen und die Probleme im Vorfeld mit dem BTB klären.

Dieses Jahr stand - wie auch schon das letzte - im Zeichen der Personalgewinnung. Die bisherige Mannschaft wird nur noch zum Teil im kommenden Jahr zur Verfügung stehen. Unsere beiden Kampfrichterwarte (Katharina Wolff und Tanja Hubbuch) sowie der Jugendleiter (Thorsten Carl) werden mit der kommenden Wahl im Januar 2020 nicht mehr zur Verfügung stehen.

Mit der Wahl im Jahr 2020 werden hier also die Weichen für die Zukunft der Turnerjugend mit neuem Personal gestellt.

Ich möchte mich zunächst bei Katharina und Tanja herzlich für Ihre Arbeit der letzten Jahre bedanken und wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg, sei es beruflich, im Verein oder Privat. Den verbleibenden Turnerjugendmitgliedern wünsche ich ebenso viel Erfolg bei Ihren neuen Aufgaben und der Arbeit in der Turnerjugend.

Thorsten Carl

SCHÜLERTURNWARTIN UND SCHÜLERTURNWART

BERNADETT KLEIN B.KLEIN@TURNGAU-MANNHEIM.DE

ERIC OMMERT E.OMMERT@TURNGAU-MANNHEIM.DE

Am 23. März 2019 wurden die Wintermannschaftswettkämpfe mit den BTJ Bestenkämpfen vom SV Seckenheim ausgerichtet. Dort nahmen zehn Vereine des Turngau Mannheims mit insgesamt 54 (+18) Mannschaften teil, davon 11 (+3) männliche und 43 (+15) weibliche Mannschaften. Insgesamt durften rund 270 (+90) Turner und Turnerinnen ihre Leistung an diesem Tag präsentieren, wobei sich die erst- und zweitplatzierten Mannschaften jeweils für den Bezirksentscheid der BTJ Bestenkämpfe qualifizierten. Für die Wintermannschaftswettkämpfe mit den BTJ Bestenkämpfen im nächsten Jahr wird die gültige DTB-ID schon im Meldebogen verlangt werden.

Eine TurnGaudi fand im Jahr 2019 aufgrund Personalmangels leider nicht statt.

Am 09. November fand als Jahresabschluss unsere Geräte-Einzel Wettkämpfe statt. Auch hier waren wieder zahlreiche Anmeldungen vorhanden (180 Turnerinnen, 49 Turner). Zum ersten Mal wurden diese Wettkämpfe durch die TBG Reilingen ausgerichtet. Vielen Dank für das Engagement in den Vereinen, sodass wir die Wettkämpfe erfolgreich ausrichten konnten!

Bernadett Klein und Eric Ommert

FREIZEIT UND LAGER

LINE CALGARO L.CALGARO@TURNGAU-MANNHEIM.DE

Heeeeidelheim

Ob nun HDMACHi, Mannberg oder Heidelheim – In diesem Jahr fusionierte der Turngau Mannheim zusammen mit dem Turngau Heidelberg, sowie Gastteilnehmern aus China. Grund dafür war die geringen Teilnehmeranmeldungen der nördlichen Gaue. Mannheim war mit neun wundervollen Teilis im coolsten Zeltlager der Welt vertreten.

So machte sich der Turngau Mannheim auf in den Süden Badens, zum „Internationalen Jugendzeltlager“ nach Breisach am Rhein. Vom 29. Juli bis 8. August 2019 hatten die Jugendlichen von 12 bis 16 Jahren ihre neue kurzzeitige Heimat bezogen. Zwei Mädchenzelte und zwei Jungenzelte, hier breiteten sich unsere Heidelheimer Buben und Mädchen aus. Schnell entstanden tolle Freundschaften. Die Stimmung war voller Energie, guter Laune und viel Liebe.

In elf Tagen Breisach haben wir viel erlebt. Bei Programmpunkten wie dem „Spiel ohne Grenzen“, der Disco und „GlitziGlitzi-Party“ wurde zusammen getanzt, gelacht und gefeiert. Im Gauprogramm konnten die Kids neben einem Picknick am Eckartsberg auch Tarotkarten lesen, Freunschaftsbändchen knüpfen, bei einem DVD Abend zusammen chillen, das Schwimmbad besuchen sowie das Gruppengefühl durch viele kleine Spiele stärken.

Kreative und musikalische Angebote gehören ebenso zum Lager wie die typisch sportlichen. Den Teilnehmern wird vor allem in den Interessengruppen viel geboten. Bei z.B. Yoga, Turnen, Fußball, Beachvolleyball, Meditation oder Deko kommt ein jeder auf seine Kosten. Zu den Klassikern der Programmpunkte zählen neben dem Lagerjahrmarkt und Talentschuppen auch der ökumenische Gottesdienst – ganz zu schweigen von den beliebten Workshops, der Beachparty und dem legendären Lagerwettstreit. Ein weiteres Highlight war die Lagerfeuerromantik mit Live Musik der Band ANTIHELD.

Alles in allem ist Breisach 2019 wieder ein einzigartiges Zeltlager mit viel Action, Spaß und Freu(n)de gewesen. Man muss es selbst erlebt haben, um zu begreifen was das „Breisach-Feeling“ ist. Einmal Breisach – immer Breisach; das ist garantiert.

Nächstes Jahr hoffen wir auf eine größere und starke Vertretung des Turngau Mannheims im Internationalen Jugendzeltlager der Badischen Turnerjugend in Breisach am Rhein.

Unser Appell an euch: Verbreitet die Infos zum Lager in euren Vereinen, lasst uns eure Kinder von Breisach begeistern und Ihnen die schönste Zeit im Jahr bescheren.

Wer nächstes Jahr dabei sein möchte, sollte sich die Zeit vom 3. bis 13. August 2020 freihalten und im Frühjahr gleich bei uns unter freizeit@turngau-mannheim.de anmelden.

Euer Betreuer-Team

Line Calgaro und David Mondl

KAMPFRICHTER MÄNNLICH

KATHARINA WOLFF — K.WOLFF@TURNGAU-MANNHEIM.DE

KAMPFRICHTER WEIBLICH

TANJA HUBBUCH — T.HUBBUCH@TURNGAU-MANNHEIM.DE

WETTKAMPFBERECHNUNG

PEGGY OLMSTEAD BÜYÜKASIC — P.OLMSTEAD@TURNGAU-MANNHEIM.DE

SCHNEESPORT JUGEND

LUTZ WINNEMANN — L.WINNEMANN@TURNGAU-MANNHEIM.DE

BEISITZER UND KOOPTIERTE MITGLIEDER

Wir haben in der Gaujugend die Möglichkeit geschaffen Beisitzer und kooptierte Mitglieder das ganze Jahr über aufzunehmen. Solltest du also Lust haben, bei uns mitzumachen und einfach nur mal reinschnuppern wollen was wir so machen, kannst du jederzeit bei uns als Beisitzer mitmachen.

Vielleicht ist das ja genau die Chance für dich uns einmal bei der Arbeit über die Schulter zu schauen und wenn es dir bei uns gefällt sich für ein Amt zu entscheiden.

EHRENRAT

VORSITZENDER DES EHRENRATES	KONRAD REITER	K.REITER@TURNGAU-MANNHEIM.DE
GAU-EHRENVORSITZENDER	THEO SCHMITT	T.SCHMITT@TURNGAU-MANNHEIM.DE
GAU-EHRENOBERTURNWART	ROLF WEINZIERL	R.WEINZIERL@TURNGAU-MANNHEIM.DE
EHRENMITGLIED	JOSEF (SEPPL) ENGERT	J.ENGERT@TURNGAU-MANNHEIM.DE
EHRENMITGLIED	DORIS FREY	D.FREY@TURNGAU-MANNHEIM.DE
EHRENMITGLIED	KARLHEINZ HERBST	KH.HERBST@TURNGAU-MANNHEIM.DE
EHRENMITGLIED	SYLVIA MEHL	S.MEHL@TURNGAU-MANNHEIM.DE

Der Ehrenrat ist laut Satzung zuständig für alle Ehrungsfragen. Anträge für Ehrungen sind somit grundsätzlich an den Ehrenrat zu richten. Nach Prüfung durch diesen werden die Ehrungen an den Gauvorstand weitergeleitet, welcher dann die Ehrungen abschließend darüber befindet.

ÄLTESTENRAT

Drei Personen die nicht Miglied des Gauturnrates sind

VORSITZ	JUTTA JANISCH	J.JANISCH@TURNGAU-MANNHEIM.DE
BEISITZERIN	HEIKE BÖHLER	H.BOEHLER@TURNGAU-MANNHEIM.DE
BEISITZER	JOSEF (SEPPL) ENGERT	S.ENGERT@TURNGAU-MANNHEIM.DE

Der Ältestenrat hat laut Satzung des Turngau Mannheim die Aufgabe bei Streitigkeiten zwischen den Mitgliedsvereinen und dem Gauvorstand bzw. dem Gauturnrat zu vermitteln und als Gauschiedsgericht aufzutreten.

Glücklicherweise waren wir im Jahr 2019 nicht in der Situation dass es Streitigkeiten zwischen dem Turngau und einem seiner Mitliedsvereine gab. Somit gibt es aus dem Bereich des Ältestenrat auch nichts zu berichten.

DANKSAGUNG

Die ***Redaktion*** bedankt sich bei allen, die mit ihren Beiträgen, Fotos und sonstigen Veröffentlichungen mitgeholfen haben, dass mit dem vorliegenden Jahresbericht 2019 die so überaus vielfältige und äußerst erfolgreiche Arbeit in unserem Turngau Mannheim dargestellt und gewürdigt werden konnte.

Turngau Circle

beim

TV 1877 Waldhof e. V.

TV Waldhof, Boehringer Straße 5, 68307 Mannheim

14. März 2020

09:00 – 17:30 Uhr

viaprinto

Meine Art zu drucken.

individuell | komfortabel | begeisternd

individuell
überzeugende Lösungen in der persönlichen Beratung

komfortabel
Ihre Druckdaten in der Online-Vorschau erleben

begeisternd
in Qualität, Lieferung und Freundlichkeit

Jetzt online drucken: www.viaprinto.de

IMPRESSUM

Herausgegeben vom Turngau Mannheim

Der „Jahresbericht“ erscheint einmal jährlich beim Turngau Mannheim, Mannheimerstrasse 105a, 68535 Edingen-Neckarhausen

Redaktionsanschrift:
Geschäftsstelle des Turngau Mannheim, Mannheimerstrasse 105a, 68535 Edingen-Neckarhausen

Redaktion allgemein:
Die Berichte der Fachbereiche wurden durch den Verantwortlichen des Fachbereichs verfasst.

Layout und Satz:
Vera Zimmermann

Druck:
Viaprinto

Die Urheberrechte der Artikel und Fotos verbleiben bei der Redaktion

Die Urheberrechte der verwendeten Artikel / Beiträge / Fotos aus der regionalen Presse (Mannheimer Morgen, Morgenweb) verbleiben bei der Redaktion der entsprechenden Redaktionen.